

Vereinsnachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **76 (1969)**

Heft 8

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 5 Bremer Tauwerfwerkfabrik F. Tecklenborg & Co., Bremen-Grohn, Abt. Hartfaser-Spinnerei und Weberei, Tauwerfwerkherstellung
- 6 Bremer Wollkämmerei, Bremen-Blumenthal
- 7 delmod international Bekleidungsindustrie GmbH & Co., Delmenhorst
- 8 Deutsche Linoleum-Werke AG, Delmenhorst
- 9 Geo Gleistein & Sohn, Spinnerei und Tauwerfwerkfabrik, Bremen-Vegesack
- 10 E. Müller & Co., Bekleidung, Delmenhorst
- 11 Norddeutsche Wollkämmerei und Kammgarnspinnerei, Delmenhorst

Freitag, 17. Oktober 1969

Gruppe I

- 08.30 Ing. O. Glaessner, Ashton-under-Lyne, Lancashire
«Stand der Modernisierung in der englischen Baumwoll- und Kammgarnspinnerei»
- 10.15 Ing. G. Schlese, Bremen
«Die Kompaktkrepel und ihre Einsatzmöglichkeiten»

Gruppe II

- 08.30 Ing. H. Kirchenberger, Wien
«Rohstoffe und Technik bei den verschiedenen textilen Warengruppen»
- 10.15 Text.-Ing. R. Langlotz, Frankfurt/Main
«Die Problematik der Produktivitätsmessung durch internationale Betriebsvergleiche am Beispiel der Baumwollweberei»

Gruppe III

- 08.30 Ing. R. Schmidt, Stuttgart
«Musterarten auf Rundstrickmaschinen»
- 10.15 Obering. W. Mayer, Münster/W.
«Klimaanlagen in Textilbetrieben»

Gruppe IV

- 14.00 Obering. E. Hilgeroth, Remscheid-Lennep
«Einfluss der Trocknungsbedingungen auf die Migration von Farbstoffen oder Kunstharzen bei Geweben aus Zellulose-Polyester-Fasern und deren Mischungen»
- 15.30 Text.-Ing. W. Vogelsang, Augsburg
«Verfahrenstechnische und apparative Betrachtungen über Textilausrüstungen in Perchloräthylen»

Gruppe V

- 14.00 Bekleidungsingenieur J. Lambeck, Amsterdam
«Vereinfachte Arbeitsbestgestaltung in der Bekleidungsindustrie»
- 15.30 Oberbaurat E. Donner, Rheydt
«Organisatorischer und technischer Stand der japanischen Bekleidungsindustrie»

Teilnehmerkarten

Teilnehmergebühr	DM 50.—
Ermässigte Gebühr für ADT-Mitarbeiter und für Mitarbeiter von Firmen, die fördernde Mitglieder des VDI sind	DM 40.—
— für VDI-Mitglieder	DM 30.—
— für Studierende	DM 5.—

Postcheckkonto: Verein Deutscher Ingenieure, Düsseldorf Essen 68504, für Konto 7612

Interessenten sind gebeten, eine Einladung, der die Anmeldekarten beiliegen, beim Verein Deutscher Ingenieure, VDI-Fachgruppe Textiltechnik (ADT), 4 Düsseldorf 1, Postfach 1139, anzufordern. Anmeldeschluss: 3. Oktober 1969



**Vereinigung
Schweizerischer Textilfachleute
und Absolventen
der Textilfachschule Wattwil**

VST-Studienreise 1969

Der Vorstand der VST hat nun das Rahmenprogramm für die diesjährige Studienreise in verschiedene Betriebe der schweizerischen Textilindustrie festgelegt. Die Reise findet in der ersten Novemberwoche statt, und zwar vom *Dienstag, den 4. November 1969 bis Donnerstag, den 6. November 1969*. Es ist vorgesehen, sich am Dienstag, den 4. November 1969, in Olten zu besammeln, am Nachmittag eine Firma in der Nähe zu besuchen und am Abend nach Bern zu fahren, um dort zu übernachten. Am Mittwoch, den 5. November 1969, werden eine Textilfirma im Kanton Bern sowie eine Papierfabrik im Kanton Solothurn besucht. Die Nacht wird wiederum in Bern verbracht. Am Donnerstag, den 6. November 1969, ist die Besichtigung zweier Textilfirmen am Vormittag und einer Textilfirma am Nachmittag geplant. Die Studienreise endet am Donnerstag, den 6. November 1969, abends in Olten.

Wir bitten die Interessenten, sich diese Daten jetzt schon vorzumerken. Das genaue Programm mit Anmeldeschein wird später veröffentlicht werden und allen VST-Mitgliedern in gedruckter Form zugesandt werden.

Der Vorstand hofft auf eine rege Beteiligung an dieser interessanten Exkursion. Der Vorstand der VST



**Verein ehemaliger
Textilfachschüler Zürich
und Angehöriger
der Textilindustrie**

Unterrichtskurse 1969/1970

**1. Information und Demonstration über die +GF+
Schützenlose Webmaschine DSL**

Kursleitung:	Herr H. Locher, +GF+, Brugg
Kursort:	Maschinenfabrik Georg Fischer AG, Wildschachen, Brugg
Kurstag:	Samstag, den 25. Oktober 1969, von 09.15 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr
Programm:	Begrüßung und Einführungsreferat Orientierung über die DSL einfarbig und bunt Demonstration, Schusseintrag Aufbau der DSL einfarbig und bunt DSL im Einsatz Richtig vorbereitetes Schussmaterial Montage der DSL, Werkbesichtigung, Diskussion

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglie-
 Anmeldeschluss: der Fr. 30.—
 10. Oktober 1969
 Teilnehmerzahl beschränkt!

2. Konferenztechnik und kurze Redelehre

Kursleitung: Herr *Prof. Dr. G. Thürrer*, Hochschule
 St. Gallen
 Kursort: Kasino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170,
 Zürich 8
 Kurstag: Donnerstag, den 13. November 1969, 09.15
 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.15 Uhr
 Programm: Vom Wesen der Sprache. Grundzüge des
 Gesprächs. Psychologie der Partnerschaft.
 Vorbereitung und Leitung einer Konferenz.
 Besondere Umstände und Zwischenfälle.
 Mundart oder Schriftsprache? Ueberset-
 zungsfragen. Abstimmungsverfahren. Be-
 schlussfassung. Protokoll. Auswertung der
 Konferenz. Wie lerne ich frei sprechen.
 Aufbau einer knappen Rede.
 Rednerische Kunstmittel. Die häufigsten
 Fehler unserer Redner. Uebungen.
 Wert und Sinn der persönlichen Zusam-
 menkunft.
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 30.—, Nichtmitglie-
 der Fr. 60.—
 Anmeldeschluss: 28. Oktober 1969

3. Textilelektronik

Kursleitung: Herr *W. Keller* und Herr *E. Gamba*, Firma
 AG Gebr. Loepfe, Zürich
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerk-
 strasse 119, Zürich 10
 Kurstag: Samstag, den 15. November 1969, von
 09.00 bis 16.00 Uhr
 Programm: 1. *Allgemeine Orientierung* über Schuss-
 fühl, Schusswächter, Fadenreiniger
 2. *Einsatz des Schussfühlers LF-4*
 Prinzip und Arbeitsweise des LF-4
 Reflexspulen
 Montage und Einstellungen
 Fehlersuchen und Beheben von Störungen
 3. *Einsatz des Fadenreinigers FR-30/FR-5*
 Prinzip und Arbeitsweise, Einstellungen
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.— Nichtmitglie-
 der Fr. 30.—
 Anmeldeschluss: 31. Oktober 1969

4. Zielsetzung und Arbeitsmethoden des Vorgesetzten

Kursleitung: Herr *Dr. H. Bertschinger*, Betriebsberater,
 Fehraltorf ZH
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerk-
 strasse 119, Zürich 10
 Kurstag: Samstag, den 29. November 1969, 08.30 bis
 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
 Programm: Ist Zielsetzung ein Vorrecht des Menschen?
 Welches sind die Quellen und Impulsgeber
 echter Zielsetzung?
 Das Geheimnis erfolgreicher Menschen
 Zur Arbeitsmethode: Zielsetzung aus Stör-
 fällen bei der Arbeit
 Was ist eine wirksame Auftragserteilung?
 Aufgaben der Arbeits-Zeitplanung und
 Auftrags-Terminierung
 Die Kraft *positiven* Denkens!

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 30.—, Nichtmitglie-
 der Fr. 60.—
 Anmeldeschluss: 14. November 1969
 Teilnehmerzahl beschränkt!

5. Gewebebindungen sowie Analyse und Aufbau einfacher Gewebe

Kursleitung: Herr *R. Deuber*, Stäfa ZH
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerk-
 strasse 119, Zürich 10
 Kursdauer: 9 ganze Samstage, je von 09.00 bis 12.00
 Uhr und 13.15 bis 16.15 Uhr
 Kurstage: Samstag, den 6., 13. und 20. Dezember
 1969, 10., 17. und 24. Januar, 7., 14. und
 21. Februar 1970
 Programm: Einzugslehre, Grundbindungen, Ableitun-
 gen von den Grundbindungen, Analyse
 von Stoffmustern, Ermittlung des Materials
 und Gewichtsbestimmung
 Kursgeld: Fr. 150.—. Im Kursgeld ist alles Material
 inbegriffen
 Anmeldeschluss: 21. November 1969

6. Betriebliches Rechnungswesen 3. Teil

Kursleitung: Herr *Anton U. Trinkler*, Experteisenleiter und
 Gruppenchef am Betriebswissenschaftli-
 chen Institut der ETH Zürich
 Kursort: Textilfachschule Zürich, Wasserwerk-
 strasse 119, Zürich 10
 Kursdauer: 2 Samstagvormittage, je von 08.30 bis
 12.30 Uhr
 Kurstage: Samstag, den 13. und 20. Dezember 1969
 Programm: Moderne Kostenrechnungsverfahren
 Standard-Kostenrechnung
 Die einfachsten Formen — die höheren
 Stufen
 1. Entwicklung und Grundlagen der
 Standard-Kostenrechnung. Erste Stufe
 2. Material- und Lohnstandards, Kosten-
 stellenrechnung und Abweichungs-
 analyse
 3. Höhere Stufen der Standard-Kosten-
 rechnung
 4. Durchführung der Standard-Kosten-
 rechnung, Einführungsprobleme, Kalku-
 lationsfragen, Beispiele, Würdigung
 5. Neue Entwicklungsrichtungen der
 Standard-Kostenrechnung
 Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 30.—, Nichtmitglie-
 der Fr. 60.—
 Anmeldeschluss: 28. November 1969

7. Durchführung und Auswertung von Zeit- und Stillstands- aufnahmen

Kursleitung: Herr *Dr. G. Bröckel*, Winterthur
 Zürich (Genauer Kursort wird später
 bekanntgegeben!)
 Kursdauer: Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von
 14.00 bis 17.00 Uhr, Samstag von 09.00 bis
 12.00 Uhr
 Kurstage: Freitag, den 16., und Samstag, den 17. Ja-
 nuar 1970
 Programm: 1. Zielsetzung für Untersuchungen
 2. Methoden zur Datenerfassung
 3. Durchführung von Uebungsbeispielen
 für Zeitstudien und Stillstandsaufnahmen

4. Statistische Auswertung der Aufnahmen
5. Tests zur Bestimmung der statistischen Sicherheit

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 50.—, Nichtmitglieder Fr. 80.—

Anmeldeschluss: 31. Dezember 1969

8. Verkaufsförderung, Verkaufskunst für Textilfachleute

Kursleitung: Herr E. Oesch, Verlag, Thalwil ZH
Kursort: Kasino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, Zürich 8

Kurstag: Donnerstag, den 29. Januar 1970, 09.15 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr

Programm: Die Vorbedingungen erfolgreicher Verkaufskunst. Verkaufskunst ist Kundengewinnung auf lange Sicht. Wie erreicht man Vertrauen und Treue der Kunden? Psychologisch richtiger Verkehr mit dem Kunden am Telefon und in der Geschäftskorrespondenz. Wie die wesentlichen Argumente für das Verkaufsgespräch erarbeitet werden. Die 10 wichtigsten Phasen der Verhandlungskunst im Verkauf

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 30.—, Nichtmitglieder Fr. 60.—

Anmeldeschluss: 14. Januar 1970

9. Moderne Webkettenvorbereitung mit Uster-Maschinen

Kursleitung: Herr H. Haldimann, Zellweger AG, Uster ZH
Kursort: Zellweger AG, Apparate- und Maschinenfabriken, Uster ZH

Kurstag: Mittwoch, den 4. Februar 1970, 09.00 bis 17.00 Uhr

Programm: Vorführung des Filmes über die Zellweger-Gruppe
Demonstration der Ustermatic-Knüpfanlage mit verschiedenen Materialien. Gegenüberstellung mit dem früheren System Klein-Uster
Filmvortrag über die automatische Einziehmaschine Uster, anschliessend Demonstration der Maschine sowie anschliessende Besichtigung in einer Weberei
Demonstration Lamellensteckmaschine und Fadenhinreichemaschine Uster
Vortrag und Demonstration der elektronischen Garnreinigungsanlage Uster Automatic

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 30.—

Anmeldeschluss: 20. Januar 1970

10. Moderne Methoden zum Schlichten von Stapelfaser- und Endlos Garnen

Kursleitung: Herr J. Iten, Maschinenfabrik Benninger AG, Uzwil SG

Kursort: Restaurant Krone, Wetzikon ZH

Kurstag: Donnerstag, 26. Februar 1970, 09.00 — 17.00 Uhr

Programm: 09.00 — 09.15 Begrüssung
09.15 — 10.00 Vortrag Herr Wenger
Datenaufnahme und Verwertung in der Schlichterei
10.00 — 10.15 Diskussion, Pause
10.15 — 11.00 Vortrag Herr Iten

Gesichtspunkte für die Wahl des richtigen Schlichteverfahrens

11.00 — 11.45 Diskussion, Pause

11.45 — 13.15 Mittagessen

13.15 — 14.45 Besichtigung einer Benninger-Schlichtmaschine für Endlosmaterial in Betrieb

14.45 — 15.15 Transport

15.15 — 16.15 Besichtigung einer zweiten Benninger-Schlichtmaschine für Stapelfasern in Betrieb

16.15 — 16.45 Transport

16.45 — 17.00 Diskussion und Verabschiedung des Kurses

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 30.—

Anmeldeschluss: 11. Februar 1970

11. Instruktionskurs über Rüti C-Webmaschinen

Kursleitung: Herr B. Honegger, Maschinenfabrik Rüti

Kursort: Maschinenfabrik Rüti AG, Rüti ZH

Kurstag: Freitag, den 13. März 1970, 09.00 bis 17.00 Uhr

Programm: Einführung in die C-Webmaschine. Allgemeiner Aufbau
Technische Einführung C-1schützig, technische Einführung C-mehrschützig
Textiler Anwendungsbereich
Unterlagen für den Betrieb
Wirtschaftliche Aspekte
Praktische Arbeit an den C-Maschinen

Kursgeld: * Vereinsmitglieder Fr. 20.—, Nichtmitglieder Fr. 30.—

Anmeldeschluss: 26. Februar 1970

Teilnehmerzahl beschränkt!

1. Die Anmeldungen sind schriftlich mit der Anmeldekarte oder mit den Angaben, wie sie auf dieser Karte verlangt werden (Name, Vorname, Geburtsjahr, Beruf, Adresse, Mitglied oder Nichtmitglied), und der Kursangabe an den Präsidenten der Unterrichtskommission, Herrn Alfred Bollmann, Sperletweg 23, 8052 Zürich, zu richten.
2. Für jeden einzelnen Kurs ist eine separate Anmeldung notwendig, wenn die Anmeldekarte fehlt oder nicht benutzt wird.
3. Anmeldekarten für die Unterrichtskurse 1969/70 können beim Präsidenten der Unterrichtskommission bezogen werden.
4. Die Anmeldungen sind bis spätestens zu dem für jeden Kurs angegebenen Anmeldeschluss einzusenden.
5. Kursgeldeinzahlungen sind erst dann vorzunehmen, wenn dem Kursteilnehmer das Kursaufgebot, der Kursausweis und der Einzahlungsschein für den betreffenden Kurs zugestellt wurde. Zehn Tage vor Kursbeginn wird jeder Kursteilnehmer über die entsprechende Kursdurchführung orientiert; gleichzeitig werden ihm auch die oben erwähnten Unterlagen zugestellt.
6. * Als Vereinsmitglieder gelten nur solche Personen, welche dem Verein ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie (VET), der Vereinigung Schweizerischer Textilfachleute und Absolventen der Textilfachschule Wattwil (VST) oder der Schweizerischen Vereinigung von Färbereifachleuten (SVF) angehören.

7. Die Mitgliedschaft des Vereins ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie steht allen in der Textilbranche tätigen Personen offen. Anmelde- bzw. Eintrittskarten sind beim Präsidenten der Unterrichtskommission erhältlich.

25 Jahre sind es her

25 Jahre sind es her, seitdem sich die Tore der Seidenwebschule hinter dem Kurs 43/44 geschlossen haben. Am 28. Juni 1969, vormittags, versammelten sich aus diesem Anlass siebzehn 44er-Ehemalige in der Schule im Letten, um zu sehen und zu vernehmen, wie es dem und jenem ergangen war und wie sich ihre alte «Siedewäbschuel» zur heutigen eindruckerverweckenden Textilfachschule durchgemausert hat. Tatsächlich, die Schule hat sich «gemacht». Eine neue, grosse Maschinenhalle birgt den schönen Maschinenpark, der in nächster Zeit noch durch weitere neuzeitliche Webmaschinen ergänzt werden soll. Auch die vielen Neuerungen im Unterrichtsprogramm zeigen, dass die Schule mit der Zeit Schritt gehalten hat. An dieser Stelle sei die interessante Führung durch Herrn Dir. H. Keller bestens verdankt.

Ein gemeinsames Festessen vereinigte hierauf die fröhliche Schar in «unserem» Zunfthaus zur Waag, wo bei munterem Geplauder alte Erinnerungen aufgefrischt wurden. Verschiedene Kameraden aus aller Welt konnten leider nicht mit dabei sein. Ihre Grüsse und Wünsche wurden verlesen und seien hiermit herzlich verdankt und erwidert. Später wurde per Car in den Wallberg disloziert, wo bei Jass und Kegelschub die gemütliche Red' und Gegenrede weiterging. Gegen Abend wurde vor der Textilfachschule wieder Abschied genommen, und ein jeder ging daran, die zweiten 25 Jahre frohen Mutes in Angriff zu nehmen. Wir danken Röbi Keller für die gute Organisation der schönen Tagung.

M. S.

Chronik der Ehemaligen — Diesmal ist zuerst wieder ein kurzer Nachtrag für den Monat Juni fällig. Einige Tage vor Schluss dieses Monats sandte unser lieber Veteran Mons. *Max Ritter* (1921/22) aus Paris — der Stadt voller Kunstschätze —, wo er die II. Europäische Werkzeugmaschinen-Ausstellung besucht hatte, noch liebe Grüsse, welche den Empfänger sehr gefreut haben.

An einem der ersten Tage des letzten Monats kam ein Anruf von unserem treuen Veteranen Mr. *William Baer* (18/19) in Derby/England, aus Ebertswil. Er hatte sich auf ein frohes Wiedersehen gefreut, und bedauerte nun melden zu müssen, dass er wegen plötzlicher Erkrankung seiner Tochter genötigt sei, sofort wieder heimkehren zu müssen. Es waren ihm deshalb in seinem alten Ebertswil am Albis nur ein paar wenige Ferientage vergönnt gewesen.

Im vergangenen Monat endigte mit den beiden Ausstellungs- und Besuchstagen vom 4./5. Juli das 88. Schuljahr der Textilfachschule Zürich. Der Schreiber musste zu seinem lebhaften Bedauern auf den Besuch der Schule verzichten. Man wird ihn aber kaum vermisst haben, obwohl es seit 1910 das erstemal gewesen ist, dass er nicht «auch dabei war». Aber — nach und nach macht sich halt doch das hohe Alter geltend und zwingt zum Rückzuge. Wenn sich der Chronist auch sehr gefreut haben würde, einstige Lettenstudenten wieder einmal begrüssen zu können, so dürfte es für ihn doch besser gewesen sein, auf den Besuch der Schule zu verzichten, weil er nicht mehr gut sieht und auch nicht mehr gut hört. — Der älteste Ehemalige, der die Ausstellung besucht hat, dürfte zweifellos unser lieber Ameri-

kanerfreund Ehrenmitglied *Albert Hasler* (1904/06) von Hazleton/Pa. gewesen sein.

Mit Datum: Kropf, den 5. Juli 69, ist dem einstigen Lehrer zwei Tage nachher eine Karte mit dem Text: «Webstübler 1922/23 stark deprimiert, aber immer noch läbig, grüssen», zugegangen. Die Karte trug die Unterschriften von *Et. Lombard*, *Alfred Graf*, *Arthur Graf*, *H. Landolt*, *Walter Naef*, *A. Siegrist* und *Hans Wälle*. Seit ihrem Studium im Letten sind nun schon 46 Jahre vergangen, und somit sind sie wohl alle auch schon etwa in der Mitte der Sechzigerjahre angelangt. Dass sie in froher Stimmung beim abendlichen Zusammensein im «Kropf» nach Jahrzehnten noch ihres einstigen Lehrers gedachten, hat ihn herzlich gefreut. Er wünscht ihnen bestes Wohlergehen und alles Gute für den kommenden Lebensherbst.

Einige Tage nachher kam ein Anruf von unserem Freund *Hans Angehrn*, Fabrikant in Thalwil. Er ist ein ehemaliger Lettenstudent vom Studienjahr 1918/19. Seit dessen Abschluss war am 12. Juli rund ein halbes Jahrhundert vergangen. Von den 30 Schülern des damaligen Kurses sind — soviel der Chronist weiss — inzwischen schon deren 10 in das Reich der ewigen Ruhe eingegangen. Wo mögen die andern heute wohl alle sein? Einige sind hinüber nach den USA gegangen und drüben geblieben. Einer von ihnen kommt im Herbst wieder zu einem kurzen Besuch in die alte Heimat. Für den 27. September oder den 4. Oktober ist dann eine kleine Erinnerungsfeier zum 50-Jahr-Jubiläum des Studienabschlusses vorgesehen. Man merke sich vorerst die beiden Daten. — In der September-Nummer der Fachschrift erscheint keine Chronik.

Aus seinen Ferien im Staate Vermont, dem «Switzerland of America» entbot unser treuer Freund Mr. *John J. Bosshard*, ein Ehemaliger vom Studienjahr 1920/21, herzliche Grüsse. Wer mag sich noch an ihn erinnern? Er ist schon vor Jahrzehnten nach Amerika hinübergewandert und drüben geblieben.

Nur ganz kurz seien noch die beiden Briefe aus Amerika von unseren treuen Freunden Mr. *Charles Ochsner* (17/18), Veteranenmitglied in Willingboro/N.J., und Mr. *Ernest R. Spuehler* (23/24), in Montoursville/Pa. erwähnt. — Es sei ferner noch mitgeteilt, dass am 27. Juli unser treuer Veteran Mr. *Rob. Herbstreit* (17/18) in Bayside/L.I., USA, mit dem Helvetia Männerchor New York für einige Wochen in die alte Heimat gekommen ist. — Am 28. Juli sind unsere beiden Ehrenmitglieder Mr. *Ernst Geier* und Mr. *Albert Hasler* (beide 1904/06) wieder nach den US zurückgefliegen. Freund Hasler hatte am 24. 7. noch einen kurzen Abschiedsbesuch in Küsnacht gemacht.

Alles Gute wünschend und allerseits bestens dankend, grüsst herzlich der Chronist.

Ich bin

Textilkaufmann

35 Jahre alt, verheiratet, Absolvent der Weberfachschule Wattwil, z. Zt. in leitender Stellung. Meine Berufserfahrungen erwarb ich mir während 15 Jahren Praxis in diversen Textilbetrieben. Gezielt in verschiedenen Fachrichtungen. Ich möchte mich auf den 1. Januar 1970 verändern.

Zuschriften sind erbeten unter Chiffre 3383 Zz an **Orell Füssli-Annoncen, 8022 Zürich**